

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Einbeck für 2012

Am 01.01.12 konnte die Jugendfeuerwehr Einbeck 12 Mitglieder aufweisen. Am 31.12.12 konnten wir nach zwei Austritten sowie drei Übertritte in die aktive Wehr und 4 Neuzugängen 11 Mitglieder aufweisen. Die Jugendlichen verbrachten 250 Stunden bei gemeinsamen Dienstabenden und weiteren Veranstaltungen.

Im Jahr 2012 veranstaltete die Jugendfeuerwehr Einbeck einen Dienst zum Thema FwDV 3 / 4. Nach kurzer Anfahrt zu einer Wasserentnahmestelle nahe dem Dentallabor, konnten hier nun all die bei Wettkämpfen und Stadtpokalen erlernten Handgriffe wieder eingesetzt werden. Anders als bei den Wettkämpfen oder des Stadtpokals war dies aber keine trockene Übung, sondern wir haben am Ende auch Wasser gefördert.

Desweiteren wurde eine Übung zum Thema Gefahrgut veranstaltet. Hier konnte Jeder einmal die Körperschutzform 2 anlegen. So selbst erleben wie so ein CSA Trupp vorgeht.

Im Mai gab Daniel bekannt, dass er sein Amt als JFW abgeben möchte. Zum 1 Juni übernahm ich dann dieses.

Kaum im Amt hieß es auch schon am Samstag den 21.07. „Abfahrt“ – ... ins Zeltlager nach Esterwegen an den Erikasee. Nach einer stärkenden Pause an einer Autobahn-Raststätte wurde die Busfahrt fortgesetzt. Nach weiteren zahlreichen Kilometern waren die 9 Jugendlichen und 1 Betreuer der Jugendfeuerwehr Einbeck auf dem Camping-Platz angekommen. Ein weiterer Jugendlicher und ein weiterer Betreuer folgten mit einem VW – Bus der Feuerwehr. Hier wurden die folgenden 8 Tage zusammen mit den Jugendfeuerwehren des Stadtgebietes Einbeck verbracht. Eine große Erleichterung war, dass alle Zelte der teilnehmenden 9 Jugendfeuerwehren bereits aufgebaut waren und nur noch ein paar Feinheiten am Zelt auf- und umgebaut werden mussten. Nachdem bereits der direkt angrenzende Erikasee unsicher gemacht wurde trafen sich dann alle ca. 100 Teilnehmer zur Lagereröffnung.

Am Sonntag ging es dann bei herrlichem Wetter wieder an und in den See.

Am Montagvormittag startete die Jugendfeuerwehr Einbeck zu ihrer ersten selbst überlegten Ausfahrt. Es ging zu einem Nahe gelegenen, ca. 10 Km entfernten, Kletterpark nach Surwold. Der Kletterpark bestand aus 7 Parkouren, angefangen bei Eins dem Leichtem bis hin zu dem 7. „extrem“ genannten. Es hat allen viel Spaß gemacht!

Am Dienstag stand dann auch schon die zweite und Eigentliche Ausfahrt auf dem Plan. Um 10 Uhr starteten bis Busse in Richtung Papenburg. Hier besichtigten wir die 1795 gegründete Meyer Werft. Wir erfuhren alles von den Anfängen und Gründung der Meyer Werft bis hin zum heutigen modernem Schiffsbau. Highlight des ganzen war es die neue Celebrity Reflection zu sehen, die Mitte September, die Ems entlang zur Nordsee, überführt wird. Wir standen nur wenige Meter neben dem Ozeanriesen, es war für alle ein tolles Erlebnis. Anschließend hatten wir noch ein wenig Zeit Papenburg unsicher zu machen, der Besuch bei Mc Donalds durfte natürlich nicht fehlen.

Das Wetter wurde im Laufe der Woche immer besser und wärmer.

Den Mittwoch haben wir auf Grund der Wärme größtenteils am und im Wasser verbracht. Am Abend hieß es dann für die Jugendfeuerwehr Einbeck antreten zur Nachtwache, die in zwei Schichten eingeteilt wurde. 1. Schicht war von 22.00 Uhr bis 3.00 Uhr, die zweite dann von 3.00Uhr bis 8.00 Uhr. Zur Stärkung für die Nacht bestellten wir für jeden am späteren Abend noch eine Pizza.

Auch der Donnerstag war sehr heiß, sodass wir uns hauptsächlich im Schatten oder im Wasser auf hielten. Am Nachmittag veranstalteten wir auf dem angrenzenden Abenteuerspielplatz, der sich glücklicherweise komplett im Schatten befand, eine Wasserschlacht

Am Abend dann ging es zunächst auf den nahegelegenen Grillplatz wo wir alle gemeinsam gegrillt haben. Anschließend wieder zurück auf den Zeltplatz, wo wir den Abend an einem Gemütlichen Lagerfeuer ausklingen ließen.

Der Freitag verlief ähnlich wie auch schon der Donnerstag, es war wieder sehr heiß. Wir verbrachten auch heute wieder die meiste Zeit im Schatten oder im See. Am Abend hieß es dann, dass wir eine Unwetterwarnung haben, aus diesem Grund überprüften wir die Zeltabspannung noch einmal und sicherten die Zelte vorsorglich noch besser.

Wir hatten Glück es hat in der Nacht zu Samstag „nur“ geregnet.

Da es aber auch den halben Samstagvormittag geregnet hat, mussten wir die Zelte leider Nass abbauen. Der Abbau verlief dennoch sehr gut sodass wir pünktlich um 13.00 Uhr die Heimreise antreten konnten.

Am Samstag den 22. September fand der Jugendfeuerwehr VGH Stadtpokal in Edemissen statt.

Hierbei geht es auf einer Rally darum an mehreren Stationen Aufgaben zu erledigen. Unter anderem um Wissen über die feuerwehrtechnischen Geräte, Straßenverkehrserziehung, Erste Hilfe, aber auch um Geschicklichkeitsübungen.

Die Jugendfeuerwehr Einbeck erzielte hierbei überraschend den 2. Platz, Erster wurde der Vorjahressieger Rotenkirchen.

Weiterhin wurden am Ende des Stadtpokals Ludwig Gabriel, Tom Heidenreich und Justin Schmale mit der Jugendflamme Stufe 1 und Florian Schwarz mit der Jugendflamme Stufe 2 ausgezeichnet.

Angeschafft wurden neue Handschuhe für die Jugendfeuerwehr.

Kurzer Ausblick auf das Jahr 2013.

Geplant, sind die Teilnahme an den Kreisjugendfeuerwehrwettbewerben und Kreiszeltlager in Gusow, sowie ein Aktionstag im Schwimmbad.

Desweiteren stehen an, ein Besuch der Leitstelle Northeim und der VGH Stadtpokal hier in Einbeck.

Insgesamt war es ein sehr interessantes und aktionsreiches Jahr. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die uns als Jugendfeuerwehr in diesem Jahr unterstützt haben.